

Bei geringer Sonnenscheindauer, deutlich zu kalt und extrem trocken

Trockenster Januar seit mindestens 1904

STATISTIK für JANUAR 1997:

Monatsmittel:	- 3,53°C	(- 1,30°C)
Frosttage:	28	(26,9 Tage)
Eistage:	19	(13,1 Tage)
Niederschlag:	1,8 mm	(50,0 mm) = 3,6 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	4	(14,9 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	0	(10,1 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	0	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	92,2 %	(88 %)
Tage mit Nebel:	21	(8,6 Tage)
Tage mit Schneedecke:	27	(20,5 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	88,2 %	(82 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	26,4 Stunden	(48,7 Stunden)
Heitere Tage:	0	(0,9 Tage)
Trübe Tage:	24	(20,1 Tage)

Skilanglauf im Gebiet um den Roggensee bis zum 19. möglich, vom 20. bis zum 24. nur noch bedingt, danach nicht mehr.

BESONDERHEITEN:

- Mit 1,8 Liter/m² trockenster Monat seit mind. 1904. Bisherige Spitzenwerte: 2,7 mm (2/72), 3 mm (10/08), 3,3 mm (10/85), 4,9 mm (2/59).
- 4 Tage mit $\geq 0,1$ mm (14,9 Tage; bisheriger Rekordwert: 5 Tage im Februar 1982 sowie im September 1980. Kein Tage mit $\geq 1,0$ mm (10,1 Tage)!
- Trotzdem erreicht die mittl. LF einen sehr hohen Wert von 92,2 % (88 %).
- Neues Maximum an Nebeltagen: 21 (bislang: 20 Tage im Oktober 1995).
- Mit -3,53 (-1,30°C) kältester Januar seit 1987 (-6,1°C); 19 Eistage (13,1 T.)
- GSD: 26,4 Stunden (48,7 Stunden); 24 trübe Tage (20,1 Tage)
- Extremer Raureif! Bei Renhardsweiler wird Raureifansatz von bis zu 32 cm gemessen! In Verbindung mit dem vorausgegangenen „Jahrhundert-Eisregen“ entstehen in den Wäldern gebietsweise erhebliche Schäden. Durch umstürzende Bäume und brechende Äste kommen bei Illmensee und SIG (?) zwei Autofahrer ums Leben. Einzelne Straßen sind fünf Wochen lang wegen Eis-, Schnee- u. Raureifbruch gesperrt, auch die Eisenbahnverbindung zwischen Aulendorf und SIG wird mehrmals unterbrochen (s. ZAs und Dias).